

Jahn Magazin

Die Vereinszeitung der SpVgg Jahn Forchheim, Sportverein mit Tradition



02/17

...fröhlich, fränkisch, frisch!

Jetzt auch
Alkoholfrei!

Weißbier

Weismainer Pils-Bräu • www.weismainer.de



Impressum

Herausgeber und Verleger:

SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 10

91301 Forchheim

E-Mail: info@spvgg-jahn-forchheim.de

Internet: www.spvgg-jahn-forchheim.de

Bank: Sparkasse Forchheim (IBAN: DE70 7635 1040 0000 0001 58)

Für den Inhalt (Texte, Fotos, etc.) der einzelnen hierin wiedergegebenen Beiträge und Abteilungsberichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Die Redaktion behält sich jedoch das Recht vor, grammatikalische Fehlgriffe zu berichtigen und ggf. stilistische Anpassungen vorzunehmen.

Redaktion:

Thomas Obermeyer

Bayreuther Straße 21a

91301 Forchheim

0176 47735243

thomasobermeyer@gmx.de

Inhaltsverzeichnis

Impressum	0
Inhaltsverzeichnis.....	1
Der Jahn trauert	2
Badminton	4
Fußball (Alte Herren)	8
Spielmannszug	15
Tennis	21
Tischtennis.....	25
Volleyball	27
Geburtstage.....	32
Neueintritte.....	32
Sportangebot	33
Vereinsführung	35
Beitrittserklärung.....	37

Der Jahn trauert



geboren am 22. Mai 1946
gestorben am 10. April 2017

Unser langjähriges Ehrenmitglied

Günter Malzer

ist verstorben.

Günter war ein vielseitiger Sportler und in verschiedenen Sportarten wie z.B Leichtathletik, Faustball, Fußball und Tennis aktiv.

Auch als Funktionär war er tätig. Zuletzt unterstützte er über viele Jahre hinweg die Wirtschaftsführung unseres Vereins durch seine Mithilfe bei der Außenbewirtschaftung während der Heimspiele unserer 1. Fußballmannschaft.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Die Vorstandschaft



geboren am 13. Oktober 1954
gestorben am 22. Februar 2017

Unser langjähriges Mitglied

Klaus Schmitt

ist verstorben.

Klaus Schmitt war aktiver Fußballer und dann als Jugendleiter unserer Fußballabteilung tätig. Außerdem war er Wirtschaftsführer in unserem Hauptverein.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Die Vorstandschaft



FAHREN

ÜBEN

Auf dem
Verkehrsübungsplatz
Forchheim
bei Sigritzau

OHNE

FÜHRER

-SCHEIN

www.fahrenuebenohnefuhrerschein.de



Saisonfinale mit allen Mannschaften in Forchheim Vereinsmeisterschaft 2017

Von Gert Pfeufer

Letzter Spieltag mit allen Mannschaften in Forchheim

Am Sonntag den 2. April 2017 fand in der EGF Halle in Forchheim der letzte Spieltag für alle drei Mannschaften vom Jahn in Forchheim statt. Anwesend waren diesmal nicht nur die direkten Gegner, sondern alle teilnehmenden Mannschaften der Bezirksoberliga und der Bezirksliga, die hinterher unisono von einer gelungenen Ausrichtung des letzten Spieltages schwärmten, inklusive der tollen Verpflegung und der Gastfreundlichkeit des ausrichtenden Teams. Das schöne Wetter tat ein Übriges zur guten Laune.

Erfolg für die „Erste“

Sportlich war das Wochenende nicht mehr so relevant, da der 2.Tabellenplatz, nach einer starken Saison für die Forchheimer, bereits vorher feststand. Aber natürlich wollte man sich mit einer respektablen Leistung aus der Saison verabschieden, zumal es vor heimischem Publikum stattfand. Im ersten Spiel gegen die im hinteren Tabellendrittel platzierte Mannschaft aus Stegaurach lief es sehr gut für die Jahnler, nur das erste Doppel mit Rossa/Teichelmann, tat sich im ersten Satz schwer und verlor diesen in der Verlängerung. Das Spiel konnte aber dann noch durch deutliche Siege in Satz zwei und drei für Forchheim entschieden werden. Die anderen Spiele waren alle eine klare Angelegen-

heit für Forchheim, mit Ausnahme des Dameneinzels, wo Isabel Häfner zwar einen starken Kampf aufbot, sich aber am Ende in zwei Sätzen geschlagen geben musste. Das Endergebnis von 7:1 für Forchheim war ein guter Start in den Tag.

Remis gegen EC Bayreuth

Im zweiten Spiel, gegen den EC Bayreuth 2, einen deutlich stärkeren Gegner aus der oberen Tabellenhälfte, sah es allerdings schon anders aus. Beide Herrendoppel mussten in einen dritten Satz, in dem wirklich um jeden Punkt extrem hart gekämpft wurde. Am Schluss siegten in beiden Fällen die Jahnler denkbar knapp, mit jeweils 21:19 Punkten und damit stand es 2:0 für Forchheim. Im Damendoppel verloren die Jahnler leider den ersten Satz, trotz eines vorherigen Satzpunktes mit 22:24. Im zweiten blieb nach einer erneuten 17:21 Niederlage nur der Wunsch nach einer Revange in den noch ausstehenden Spielen. Die ersten beiden Herreneinzel gingen in zwei bzw. drei Sätzen an die Forchheimer, die am Sonntag auf Ihren besten Einzelspieler Jörg Sohns verzichten mussten. Hier zeigten Matthias Rossa und Andreas Eichstaedt Ihre volle Einzelspiel Erfahrung und Kampfgeist. Damit stand es 4:1 für Forchheim und die Erwartung war groß, auch das letzte Spiel der Saison mit einem Sieg zu beenden. Als nächstes stand das Dameneinzel an, bei dem sich Jana Berger, in der ungewohnten Einzelposition, nach

hart umkämpftem zweiten Satz geschlagen geben musste. Im Mixed darauf traten Lindner/Häfner an, die beide aus der zweiten Mannschaft als Ersatz dabei waren. Nach verlorenem ersten Satz gewannen Sie den zweiten deutlich und mussten sich allerdings im dritten mit 15:21 geschlagen geben. Ein hoher Rückstand zur Satzmitte verhinderte letztendlich einen Sieg, da dieser in der zweiten Hälfte nicht mehr aufgeholt werden konnte. Nun stand es 4:3 für den Jahn und es verblieb noch das dritte Herreneinzel. Hier kämpfte sich Jens Teichelmann, der Standard-Mixed-Spieler, durch drei Sätze, aber musste sich am Ende mit 16:21 geschlagen geben, nachdem hier ebenfalls ein zu hoher Rückstand aus der ersten Satzhälfte des dritten Satzes nicht mehr eingeholt werden konnte. Somit endete das Spiel 4:4.

Abschließend waren sich die Forchheimer aber einig, dass es eine tolle und erfolgreiche Saison war, die mit 7 Punkten Vorsprung vor dem Tabellen-dritten mit der Vizemeisterschaft belohnt wurde. Bedanken will sich die Mannschaft vor allem bei den vielen Ersatzspielerinnen und Spielern, die immer wieder ausgeholfen haben. Speziell auch bei Dauer-Ersatzspielerin Jana Berger, die zudem im Mixed mit einer Gewinnerquote von 11:1 Spielen einen nennenswerten Beitrag zu dem tollen Endergebnis geliefert hat.



Matthias Rossa im Einzel

Abschlusstabelle BOL

#	Verein	gesp.	Punkte	Spiele
1	EC Bayreuth 1	16	31 - 1	108:18
2	SpVgg Jahn Forchhheim 1	16	27 - 5	87:41
3	1. BV Bamberg 2	16	19 - 13	71:57
4	1. BC Bayreuth 1	16	16 - 16	60:68
5	EC Bayreuth 2	16	15 - 17	65:61
6	TS Kronach 1861 1	16	14 - 18	61:67
7	BC Staffelstein 1	16	12 - 20	56:72
8	BC Wildfeder Stegaurach 1	16	6 - 26	35:93
9	SV 1911 Hof 1	16	4 - 28	31:97

Kampfloser Sieg und Niederlage für Zweite

Für die Zweite stand ein Sieg zum Abschluss der Saison schon im Vorfeld fest, da der

1. BC Bayreuth 2 seine Teilnahme abgesagt hatte. Durch personelle Probleme in anderen Mannschaftsteilen umgestaltet, konnte sich die neuformierte Truppe im einzigen Spiel gegen den starken Tabellenzweiten EC Bayreuth 3 allerdings nur wenig Chancen auf Punkte ausrechnen. Neben Gert Pfeufer und Holger Wend halfen Martin Grohberger und Matthias Schilling, der sein Debüt in dieser Saison gab, bei den Herren aus. Für die Damen hielten Sara Spick und Annett Kurek die Fahne hoch.

Die Eingangsdoppel starteten holprig. Pfeufer/Wend verschließen den ersten Satz und gaben die Möglichkeit für einen dritten Satz unglücklich ab. Grohberger/Schilling konnten mit ihren Gegnern mithalten, aber das Blatt am Ende nicht wenden. Und auch Kurek/Spick mussten sich nach gutem ersten Satz geschlagen geben. Mit 0:3 ging es in die Einzel, in denen der EC weiter dominierte. Pfeufer und Wend konnten gegen ihre starken Gegner nicht bestehen und auch Spick, die im Einzel wieder einen guten Start erwischte,

musste sich am Ende ihrer Gegnerin beugen. Zu allem Unglück verletzte sich Matthias Schilling im 2ten Satz seines Einzels schwer und musste aufgeben – wir wünschen ihm auf diesem Weg eine gute und schnelle Genesung. Im abschließenden Mixed konnten Kurek/Grohberger über lange Strecken mit ihren Gegnern gut mithalten, aber der Ehrenpunkt blieb ihnen am Ende verwehrt und die Zweite musste sich glatt mit 0:8 geschlagen geben. Damit wird diese Saison als Tabellendritter abgeschlossen, was über den Verlauf der Saison gesehen ein gutes Ergebnis ist.

Dritte Mannschaft nur mit einer Dame

Während die Herren wie gewohnt zu fünft in Stammbesetzung antreten konnten mit Jan Schwarzmann, Alexander Gewalt, Matthias Maaß, Kilian Hanel und Sebastian Drummer, musste auf eine Dame verzichtet werden. Durch Ausfälle in den ersten beiden Mannschaften mussten die Stamm-damen der dritten Mannschaft aushelfen, Anna Schwalb hielt jedoch die Fahne für Team 3 hoch. Dadurch ging man allerdings bereits mit

einem Rückstand von jeweils 0-2 in die beiden Spiele.

In der ersten Partie gegen die SG Rödental erhoffte man sich, die Partie eng gestalten zu können. Schwarzmann/Gewald (HD1) steigerten sich im Verlauf der Partie, für einen dritten Entscheidungssatz reichte es allerdings nicht, Hanel/Drummer konnten ihr Spiel knapper gestalten, verloren aber ebenfalls in zwei Sätzen. In den Herren-einzeln konnte Schwarzmann (HE1) einen Sieg einfahren, Maaß (HE2) verlor leider knapp in zwei Sätzen. Hanel (HE3) musste sich deutlich geschlagen geben. Im abschließenden Mixed boten Schwalb/Gewald ihren Gegner lange die Stirn, verloren aber ebenfalls in zwei Sätzen, sodass am Ende ein 1-7 gegen den Tabellennachbarn zu Buche stand.

Abschlusstabelle Bezirksliga

#	Verein	gesp.	Punkte	Spiele
1	TV Rehau 1884 1	14	25 - 3	79:33
2	EC Bayreuth 3	14	24 - 4	85:27
3	SpVgg Jahn Forchheim 2	14	17 - 11	68:44
4	TSV Kirchenlaibach-Sp. 1	14	17 - 11	66:46
5	1. BC Bayreuth 2	14	13 - 15	48:64
6	SG Rödental 1	14	7 - 21	43:69
7	EC Bayreuth 4	14	7 - 21	39:73
8	SpVgg Jahn Forchheim 3	14	2 - 26	20:92

Vereinsmeisterschaft 2017

In einem relativ kleinen aber hochklassig besetztem Teilnehmerfeld bei dem alle vier Herren der ersten Mannschaft am Start waren, konnten die Herren ihre Positionen aus dem Ligabetrieb bestätigen.

Nach knappen und anstrengenden Vorrundenspielen kam es ab dem Halbfinale zu einer Neuauflage der Begegnungen aus 2015, wo sich jetzt auch wieder Jens Teichelmann und

Matthias Rossa, sowie Andreas Eichstädt und Jörg Sohns gegenüberstanden. Genau wie zwei Jahre zuvor zogen Sohns und Rossa nach ihren 2-Satz-Siegen ins Finale ein. Im Gegensatz zu 2015 konnte aber ein in diesem Turnier stark aufspielender Rossa dem amtierenden Vereinsmeister den ersten Satz mit 21:12 abnehmen, musste sich aber im zweiten und dritten Satz dann doch denkbar knapp mit 18:21/18:21 geschlagen geben. Jörg Sohns konnte sich den begehrten Vereinspokal damit zum dritten Mal in Folge sichern. Rang 3 erspielte sich Jens Teichelmann im „kleinen“ Finale gegen Andreas Eichstädt mit einem sehr knappen 3-Satz-Sieg 21:16/ 21:23/21:18. Florian Lindner behauptete sich gegen Gert Pfeufer beim Spiel um Platz 5, somit waren die Endplatzierungen 1-6 exakt die gleichen wie 2015.

Dahinter musste sich Jan Schwarzmann nach einem für ihn etwas unglücklichen Vorrundenverlauf mit Platz 7 gegen Mattias Maaß behaupten.



v.l.n.r.: Martina Radina, Jana Berger, Isabel Häfner

Bei den Damen hatte man trotz nur 3 Meldungen entschieden, dieses Mal eine eigene Damenkonkurrenz zu spielen. Für die fehlende Vorjahressiegerin Nina Rossa (Babypause) war Martina Radina wieder mit am Start. Dazu Isabel Häfner und Saisonneuzugang Jana Berger, die beide in der vergangenen Saison schon einige Einsätze in der ersten Mannschaft absolviert haben.

Martina Radina setzte sich mit 4:0 Sätzen im Spielmodus jeder gegen jeden durch, musste aber in einem zusätzlichen Finalspiel gegen Isabel Häfner noch den Titel erspielen. Häfner leistete harten Widerstand, kam aber mit dem Spielstiel nicht so gut klar und verlor in 2 Sätzen mit 17:21/15:21. Damit stand Martina Radina als neue Vereinsmeisterin 2017 fest.



v.l.n.r.: Jens Teichelmann, Jörg Sohns, Matthias Rossa

Endplatzierungen

Herren

1. Platz: **Jörg Sohns**
2. Platz: Matthias Rossa
3. Platz: Jens Teichelmann
4. Platz: Andreas Eichstädt
5. Platz: Florian Lindner
6. Platz: Gert Pfeufer
7. Platz: Jan Schwarzmann
8. Platz: Matthias Maaß
9. Platz: Kilian Hanel

Damen

1. Platz: **Martina Radina**
2. Platz: Isabel Häfner
3. Platz: Jana Berger



Die Teilnehmer v.l.: Isabel Häfner, Jens Teichelmann (mit Nachwuchs), Matthias Maaß, Andreas Eichstädt, Florian Lindner, Jörg Sohns, Jan Schwarzmann, Matthias Rossa, Kilian Hanel
es fehlen Jana Berger, Martina Radina, Gert Pfeufer



Martina Radina



Preise



Für Nachwuchs ist gesorgt!

Ausblick Saison 2017/18

Für die kommende Punktspielrunde 2017/18 wird der Jahn wieder mit 3 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen, dabei wird in der Damenbesetzung auch wieder mit personellen Engpässen zu rechnen sein.

Für die neuformierte 3. Mannschaft wird es in der kommenden Saison darum gehen, die gesammelten Erfahrungen in

die ersten Erfolge auf dem Feld umzusetzen.

Für die erste und zweite Mannschaft wird es wieder das Ziel sein um die vorderen Plätze mitzuspielen, wobei sich das BOL-Team nach dem Aufstieg des EC Bayreuth 1 zu den Favoriten auf die Plätze 1 und 2 zählen darf. In der Bezirksliga wird es für die zweite Mannschaft nicht

leicht sein an die gute Leistung der vergangenen Saison anzuknüpfen, da die Besetzung der Damenpositionen auch von der 1. Mannschaft abhängt. Neben den im Sommer stattfindenden offenen Turnieren geht es nur darum, sich auf die kommende Saison vorzubereiten und die Besetzung der Mannschaften vorzunehmen.



Fußball (Alte Herren)



**Knappenabend
Schafkopfrennen**

Von Werner Schmittlutz **Schlachtschüssel am 07.04.2017**

Maiwanderung am 13.05.2017

Nachruf Klaus Schmitt

Knappenabend

Auch heuer fanden sich zu unserem Knappenabend am 24.02.2017 im Siedlerheim im Au Graben rund 30 maskierte Mitglieder zu einem geselligen Abend ein. Sabine Dietz und Gabi Eckert verwöhnten uns mit „Bohnakern und Klöß“ und blauen Zipfeln. Ein rundum gelungener Abend, der eigentlich größeren Zuspruch verdient hätte!



"stille Zufriedenheit"



Was ist wohl auf dem Handy zu sehen?



Vielleicht sollten wir mal tanzen?



Angeregte Unterhaltung



Theo trägt auf

Schafkopfrennen

Am 10.03.2017 fand im Kronengarten wieder das traditionelle Schafkopfrennen der AH statt. Leider kamen diesmal nur 8 Tische zusammen. Wie immer hatte Kunner attraktive Preise organisiert, für die allein sich schon die Teilnahme lohnte. Sieger des Schafkopfrennens wurde Adolf Pohl mit 99 Punkten, gefolgt von Hofmann Lupo mit 87 Punkten und Georg Hönig mit 80 Punkten.



Höchste Konzentration



Aufmerksamkeit bei der Auszahlung



Kunner beglückwünscht den Sieger

Schlachtschüssel am 07.04.2017

Auch heuer fanden sich etwa 30 Mitglieder, zum Teil unter Begleitung ihrer Frauen, zu unserer traditionellen Schlachtschüssel im Pfortnerhäusla ein. Kesselfleisch, Blut- und Leberwürste, von Erwin Lang geliefert, schmeckten wie immer hervorragend. Mit geselligem Beisammensein klang der schöne Abend aus.



Allen hat's geschmeckt



Nach dem Essen gab's viel zu reden

Maiwanderung am 13.05.2017

Elf AH-Mitglieder machten sich vom Annafestparkplatz auf den Weg nach Rettern. Nach einer kurzen Einkehr in Serlbach erreichte man bei idealem Wanderwetter gegen Mittag den Gasthof Hubert in Rettern, wo noch etwa 20 Mitglieder dazukamen. Wie immer wurde man hier bestens bedient.



Am Treffpunkt



Zwischenstopp in Serlbach



Das Essen war super



Verdiente Erholung nach der Wanderung

Die nächsten Veranstaltungen:

Do. 25.05. bis So. 28.05.2017 Ausflugsfahrt nach Hamburg

Do. 15.06.2017 Grillbrunch im Biergarten auf dem Jahngelände, Beginn 11:00

Anmeldung bis 06.07.2017 bei K. Böhm priv.: 09191 6155052 oder mobil: 0151 50284511

Sa. 22.07 u. Do. 27.07.2017 Annafest auf dem Blümleinskeller ab 18:00 Uhr

Nachruf Klaus Schmitt

Die sportliche Heimat von Klaus Schmitt war von Kindesbeinen an die SpVgg Jahn Forchheim. So war er bis zu seinem 18. Lebensjahr für alle Schüler- bzw. Jugendmannschaften aktiv. 1972 wechselte er dann unter dem Trainer Heinz Eger in den Seniorenbereich. Dort spielte er in den kommenden Jahren erfolgreich in der 2. Mannschaft und kam sporadisch im damals viertklassigen Landesligateam zum Einsatz.

Nachdem er seine aktive Laufbahn beendet hatte, war er sich nicht zu schade, neben seiner sportlichen Betätigung in der Jahn-AH ehrenamtlich für die Sportvereinigung da zu sein. So trainierte er einige Jahre die C- und B-Jugend mit großem Engagement. Als 1995 der Aufstieg in die Bayernliga gelang, ernannte die Vorstandschaft unter Peter Greif Klaus Schmitt zum Wirtschaftsführer. Dieses arbeitsaufwendige Amt begleitete er 3 Jahre mit Bravour, ehe er für kurze Zeit stellv. Fußballabteilungsleiter wurde. Danach widmete sich Klaus ausschließlich der AH-Abteilung, der er sehr häufig mit Rat und Tat zur Seite stand. Kameradschaft und Hilfsbereitschaft waren Eigenschaften, die in seiner Werteskala weit oben standen.

Mit tiefer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem Sportkameraden, stets verlässlichen und guten Freund. Danke für die schöne Zeit, die wir mit dir gemeinsam über viele Jahre verbringen durften.

Die AH-Abteilung



STROM

GAS

WASSER

ABWASSER

CONTRACTING

TELEKOMMUNIKATION

PARKEN



WIR LIEBEN FORCHHEIM



**IN UND UM FORCHHEIM
IMMER GUT VERSORGT.**

Haidfeldstr. 8 91301 Forchheim
Telefon 09191/613-0
www.stadtwerke-forchheim.de

**STADTWERKE
FORCHHEIM**



Spielmannszug



Kellerauftakt 2017
Mission Titelverteidigung
Unsere Lilo wird 60!

Von Florian Hölzl

Kellerauftakt

Text: Florian Hölzl; Fotos: Ralf Rödel

Am 22.04. wurde die Kellersaison auf dem Nederkeller mit dem Bieranstich durch Uwe Kirschstein eröffnet. Mit unserem Spielmannszug an der Spitze des kleinen Festzuges führte Franz Streit den Tross von den oberen Kellern zu den unteren Kellern.



Neben unseren Stadträten waren auch die amtierende Bierkönigin Carina II., die vorherigen Bierköniginnen und der Bierkönig Gambri-nus, sowie die Bayerische Meerrettichkönigin Christine I. und die Fränkische Kirschenkönigin Sandra I. dabei.

An jedem der neun Bierkeller, die sich am Bieranstich beteiligten, wurde gehalten und neben Musik von unseren Musikerinnen und Musikern gab es auch Freibier.

Der Wettergott hatte auch ein Einsehen mit den Besuchern und lies die Sonne strahlen.

Hoheiten und Politiker



Starkbieranstich auf dem Neder Keller



Mission Titelverteidigung

Text und Fotos: Ralf Rödel

Probenwochenende für die bayerische Meisterschaft in Furth im Wald am 27. Mai 2017.

Nach zwei Jahren heißt es wieder Titelverteidigung für den Spielmannszug Jahn Forchheim.

Zwei Tage lang wurde intensiv in der ehemaligen Vereinsgaststätte des VfB Forchheim, unserem neuen Zuhause, geprobt.

Am Abend wurde gemeinsam mit den Familien gegrillt und der Teamgeist gestärkt.

Jetzt sind wir bereit!



Unser neuer Probenraum im VfB Sportheim



Hohe Konzentration beim Einüben der Stücke



unser Dirigent in Äktschn



unser Nachwuchs ist auch schon fleißig am üben



auch der Hunger muss gestillt werden



Spaß für Jung und Alt beim Spiel Twister

Unsere Lilo wird 60!

Text und Fotos: Ralf Rödel

Das war eine Überraschung für unsere Lilo Penkert zu ihrem 60. Geburtstag am 17. Mai.

„Sie wollte einmal einen Geburtstag bei einer Musikprobe feiern und nicht ein großes Fest veranstalten“, sagte unsere Lilo. Ihr Wunsch ging in Erfüllung.

Völlig unerwartet tauchten unsere Musikerinnen und Musiker vom Spielmannszug Jahn Forchheim bei der Probe des Stadtspielmannszuges Erlangen, wo sie auch mitspielt, auf.

Gemeinsam wurde mit unseren Freunden ein Ständchen gespielt, was unsere Lilo nicht vergessen wird.

Die Überraschung ist geglückt!

Nun zu einigen Daten:

Sie wird die „La Mama“ des Spielmannszuges sowie „Zelt-Mama“ genannt oder ganz einfach „die Lilo“.

1975 kam sie zum Spielmannszug Jahn Forchheim, bildete weit mehr als hunderte Kindern

an der Spielmannszug-Flöte aus (immer noch) und wurde für ihr Engagement vom Bayerischen Ministerpräsidenten mit einer Medaille ausgezeichnet.

Selbst hat sie mit ihrer Flöte an zahlreichen Auftritten im In- und Ausland mitgespielt, an Lehrgängen teilgenommen und seit einigen Jahren bildet unsere Lilo auch an Blasinstrumenten aus.

Vor zehn Jahren wechselte sie ihr Instrument von der Flöte zum Tenorhorn.

Sie lebt für die Musik und ihren Spielmannszug.

Das ist ihr Lebenswerk.

Herzlichen Dank für deine dauerhafte Energie und deinen ständigen Einsatz.



Glückwünsche an Lilo Penkert von Jörg Rödel und Alex Muth





Tennis



Saisoneröffnung und Start in die Saison

Von Ellen Zimmerer

Die Sommersaison beginnt

Am Freitag, den 21.04.2017 fand die Saisoneröffnung der Tennisabteilung der SpVgg Jahn Forchheim statt. Traditionell eröffnete Abteilungsleiter Dieter Zimmerer die Veranstaltung im vollen Clubheim. Infos zu Neuerungen der Tennisabteilung, als auch der aktuelle Sachstand zu Umzug und Neubau in den Forchheimer Norden, wurden angesprochen sowie die Neubaupläne gezeigt. Sportwart Stefan Wild stellte die diesjährigen 19 Mannschaften (10 im Erwachsenen- und 9 im Jugendbereich) vor, unter anderem die neugegründete Damen 1. Diese besteht zum Großteil aus der letztjährig erfolgreichen U18-Mannschaft Luisa Schubert, Annika Popp, Anna Springer, Laura Wohlfart und Ellen Zimmerer, die ihr letztes Juniorinnenjahr mit dem Aufstieg krönen konnten. Unterstützt werden die fünf Damen durch Nina Trapp, Sina Dziumbła, Nina Peppel und Ann-Kathrin Schrüfer.



Erste Medenspiele der Damenmannschaften

Die Ergebnisse der ersten Spiele der laufenden Sommersaison können sich sehen lassen. Die Damen 50 konnten ihren Spieltag mit 5:1 gegen den TC Höchststadt erfolgreich abschließen. Die an eins gesetzte Renate Kaiser gab den ersten Satz ab, gewann den zweiten, musste sich allerdings im Matchtiebreak mit 10:7 geschlagen geben. Die anderen Spiele von Angelika Ismaier, Ingrid Ruppert und Julia Klotzek wurden alle jedoch klar gewonnen.

Der erfolgreiche Start der Damen 30 begann mit einem 4:2 Sieg. Das 1er Doppel mit Jutta Eckl und Andrea Schubert schaffte den notwendigen Punkt für einen Auftaktsieg zuhause. Die Serie hielt mit einem weiteren Heimsieg an, dieser war allerdings schon nach den vier gewonnenen Einzeln eingefahren.



(v.l.n.r.) Nina Trapp, Ann-Kathrin Schrüfer, Sina Dziumbła, Annika Popp, Ellen Zimmerer, Laura Wohlfart und Luisa Schubert.
Es fehlen: Anna Springer und Nina Peppel

Die Damen 1 konnten auch im ersten Spiel gegen den TC Baiersdorf punkten. Durch ihre starke Leistung als Mannschaft konnten sie sich so den Sieg durch alle gewonnenen Doppel sichern. Gegen den SV Bubenreuth unterlagen die Damen knapp, von den drei benötigten Doppeln konnten nur zwei gewonnen werden. Der Stand nach den Einzeln bei ihrem ersten Heimspiel gegen den TC Aurachtal lautete 4:2. Luisa Schubert/Ellen Zimmerer konnten genauso wie Annika Popp/Ann-Kathrin Schrüfer ihre Doppel gewinnen. Das 1er Doppel mit Nina Trapp und Sina Dziumbła unterlag leider nach Verlust des zweiten Satzes knapp im Matchtiebreak.



Bevorstehende Veranstaltungen



Jahn Forchheim Tennisanlage, Käsröthe 21



Livemusik mit
Harry von den Moskitos



Die Tennisabteilung lädt herzlich zu den kommenden Veranstaltungen ein:

Am Sonntag, den 9. Juli findet der Weißwurst-Frühschoppen auf der Tennisanlage des Jahn Forchheims statt. Auf Livemusik von Harry (Moskitos) darf man sich ab 10 Uhr freuen. Zeitgleich laden die Herren 1 sowie die Damen 1 jeweils beim Heimspiel zum Zuschauen ein.



Jahn Forchheim Tennisanlage, Käsröthe 21

Sommerfest



Livemusik,

Cocktails & Gegrilltes

„Songs an einem Sommerabend“



Am 15. Juli findet das Sommerfest der Tennisabteilung auf der Anlage statt. Gegrilltes, Cocktails und Livemusik von EVE, die kleine Abordnung von Sheilas Likes Tequila, werden für ein gelungenes Fest sorgen.

Mitglieder anderer Abteilungen, Freunde und Bekannte sowie Nichtmitglieder sind natürlich zu beiden Veranstaltungen herzlich willkommen.

DIE ABTEILUNG

Die Tennisabteilung der SpVgg Jahn e.V. Forchheim wurde 1956 gegründet und hat derzeit ca. 350 Mitglieder. Die gepflegte Tennisanlage mit 8 Sandplätzen ist zentral gelegen neben dem Forchheimer Königsbad.

Die Abteilung freut sich über viele sportliche Erfolge und kämpft derzeit mit insgesamt 20 Mannschaften in den Meiderunden des bayerischen Tennisverbandes bis auf Landesligaebene um Spiel, Satz und Sieg. In der Saison finden auf unserer Tennisanlage weit über 50 Heimspiele mit regem Publikumsverkehr statt.

Besonders wichtig ist dem Verein auch die Jugendarbeit. Kindern und Jugendlichen wird eine optimale Möglichkeit geboten, sich sportlich auszutesten und zu verbessern.

IHR ANSPRECHPARTNER

Wir würden uns sehr freuen, weitere attraktive Sponsoren für unseren Verein gewinnen zu können.

Gerne besprechen wir mit Ihnen Ihre individuellen Wünsche und Anregungen!

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Thema Sponsoring:

Johannes Widmann
Tel. 0170 4357531
tennis.widmann@gmx.de

SPONSORING & WERBEMÖGLICHKEITEN



WIR MÖCHTEN IHR PARTNER WERDEN

Die Tennisabteilung der SpVgg Jahn e.V. Forchheim und seine tolle Tennisanlage bieten Ihnen eine ideale Werbepattform, um sich in einem sympathischen und sportlich aktiven Umfeld profilieren zu können. Ihre Präsenz wird bewusst wahrgenommen und geht dabei unbewusst unter die Haut.

IHRE VORTEILE

- Direkte Ansprache Ihrer Zielgruppe ohne Streuverlust
- Förderung Ihres Bekanntheitsgrades, Pflege Ihres Images
- Präsentation Ihrer Produkte und Dienstleistungen
- Dokumentation und Verbundenheit mit dem Verein, der Stadt Forchheim und der Region
- Kontaktaufbau und -pflege zu Kunden und Gästen

Unser Verein wird täglich von vielen unserer über 350 Clubmitglieder sowie regelmäßig von zahlreichen tennisbegeisterten Gästen gut besucht. Für Sie als Sponsor ist unsere Tennisanlage daher eine attraktive Plattform. Wir bieten Ihnen vielfältige Sponsorenpakete mit klassischen Werbebestandteilen für unterschiedliche Sponsoringzielgruppen und -reichweiten an. Das Angebot reicht vom visuellen Auftritt bis hin zu Sponsoringaktivitäten vor Ort.

SO WERDEN SIE SPONSOR

Ihre Sponsoring-Möglichkeiten bei uns: Bei der Tennisabteilung der SpVgg Jahn e.V. Forchheim haben Sie als Sponsor die folgenden Möglichkeiten unseren Verein oder Events zu fördern. Dabei legen wir Wert auf langfristige Kooperationen, von der beide Seiten gleichermaßen profitieren.

TENNISBLENDEN

Auf 8 Plätzen können pro Platz jeweils zwei große Werbebanner im Format 2,0m x 12,0m mit Firmennamen und -logo angebracht werden. Die Grundfarbe des winddurchlässigen Netzes ist grün. Der Aufdruck entspricht den Vorstellungen des Werbepartners.

BANDENWERBUNG

Auf unserer Anlage besteht die Möglichkeit von Bandenwerbung 0,8m x 3,0m.

KOSTEN FÜR BLENDE ODER BANDE

In der Regel schließen wir einen Vertrag über drei Jahre mit folgenden Konditionen:

im 1. Jahr:	100 €
im 2. und 3. Jahr:	je 250 €

Die Anschaffungskosten übernimmt der Sponsor. Sie haben die Möglichkeit, Banner oder Bände mit Logo und Firmennamen selbst zu produzieren oder Sie geben uns den Auftrag und wir erledigen den Rest für Sie.

SOLLTEN SIE SICH FÜR EINE DER OBEN GENANNTEN MÖGLICHKEITEN ENTSCHEIDEN HABEN, BIETEN WIR IHNEN NOCH FOLGENDE WERBEMÖGLICHKEIT KOSTENFREI DAZU:

SPONSORENTAFEL

Im Eingangsbereich unserer Anlage werden alle unsere Sponsoren auf einer Tafel genannt. Hier steht unserem Partner eine Fläche von 15 x 30 cm zur individuellen Gestaltung zur Verfügung.

PRÄSENZ AUF UNSERER HOMEPAGE ODER IM SPONSORENPORTAL

Platzierung Ihres Firmenlogos auf unserer Homepage, Unternehmensinfos und Verlinkung zu Ihrer Firmenhomepage im Sponsorenbereich.



Rückblick Saison 2016/17

Von Michael Schürr

Rückblick Mannschaftssport Saison 2016/17

Die Tischtennisabteilung schaut auf eine schwierige Saison zurück, bei denen leider einige verletzungsbedingte Ausfälle nicht verkraftet werden konnten und vor allem bei den Herren zu Konsequenzen führte. Im nächsten Jahr müssen sich daher zwei Mannschaften neu orientieren. Spannend dürfte allerdings dann vor allem die übernächste Saison werden.

Der Bayerische Tischtennisverband plant, die Bezirke ab der Saison 2018/2019 neu aufzuteilen. In den 70er-Jahren mussten die Jahnler nach vielen Jahren der Zugehörigkeit zum mittelfränkischen Bezirk die meist deutlich weitere Anreise zu Mannschaften in Oberfranken antreten. Besonders spannend waren dabei Fahrten ins Fichtelgebirge, wo oft komplett andere Wetterverhältnisse herrschten als im südlichen Oberfranken.

Nun wird der Kreis Forchheim wieder an Mittelfranken angedockt. Dies führt zwar zu kürzeren Wegen, aber leider auch dazu, dass man zukünftig viele alte Bekannte nur noch bei Turnieren und Freundschaftsspielen sehen wird. Daher wird die kommende Saison auch eine Art Abschiedstournee aus Oberfranken werden. Auf der anderen Seite bietet sich dadurch die Chance, neue Sportler kennen zu lernen, die oft nur in 10km entfernten Vereinen spielen, aber in Mittelfranken gefühlt bisher in einer anderen Welt spielen.

Zu den Mannschaften im Einzelnen:

Damenmannschaft

Die Damen erreichten einen guten dritten Platz in der 3. Bezirksliga. Wie fast schon gewohnt, stach dabei Adda Schmitt mit einer Einzelbilanz von 29:6 über die ganze Saison als beste Spielerin hervor. Aber auch ihre Mannschaftskolleginnen Helga Meixner, Rosi Schuberth, Conny Wessner, Angela Meyer und Andrea Christmeier leisteten ihren Beitrag zu dem erfreulichen Gesamtergebnis.

Jungenmannschaft

Die Jungen konnten sich nach ihrem letztjährigen Aufstieg in der ersten Kreisliga gut behaupten und schlossen die Saison auf dem 5. Platz ab. Neben der Nummer eins Leon Kimling, der die Saison mit einer Bilanz von 14:9 abschloss, trugen auch die Mannschaftskollegen Lennart Paepke, Marcel Neundeubel, Hannes Grimm, Samuel Renn und Elias Leisterer ihren Beitrag zum Klassenerhalt.

1. Herren

Die erste Herrenmannschaft konnte nach 9 Jahren in der 2. Bezirksliga in diesem Jahr den Abstieg nicht vermeiden. Nach einer miserablen Vorrunde, nach der nur drei Punkte auf dem Habenkonto standen, reichte eine solide Leistung in der Rückrunde mit drei Siegen in Folge zum Abschluss, unter anderem mit einem 9:7 gegen den Meister Effeltrich nicht mehr aus, um die Klasse zu halten. Positiv zu vermerken war, dass der Mannschaftszusammenhalt auch in dieser schwierigen Phase nie gelitten hat und so sieht die Mannschaft geschlossen und zuversichtlich der nächsten Saison entgegen.

2. Herren

Auch die zweite Mannschaft der Herren muss leider den Weg in die 2. Kreisliga antreten. Wenn man die Bilanzen der Stammspieler anschaut, bei denen keiner mit einem positiven Gesamtergebnis abgeschlossen hat, muss man einfach konstatieren, dass die Liga letztlich in diesem Jahr eine Nummer zu stark war.

3. Herren

Komplettiert wird das Ergebnis der Abteilung durch das positive Abschneiden der dritten Herrenmannschaft. Im Gegensatz zur zweiten Mannschaft konnten alle Stammspieler die Saison mit einer positiven Einzelbilanz beenden, was am Ende für den dritten Platz in der 4. Kreisliga reichte. Hervorzuheben ist die Leistung von Joachim Meyer, der mit 21:4 Spielen der zweitbeste Spieler der Liga war.

Seniorensport

Sehr erfreulich ist hingegen das Abschneiden der Senioren-50-Mannschaft. Nach dem oberfränkischen Titel konnten die Jahnler den 5. Platz bei den bayerischen Meisterschaften erringen.

Die erfolgreiche Senioren 50 der Saison 2016/2017 beweisen, dass sie noch lange nicht zum alten Eisen zählen:



Oberfränkischer Meister in der Herren 50: Helmut Barth, Walter Weiss, Oliver Krause und Jochen Radeck



Damen steigen ungeschlagen in die Bezirksklasse auf Herren schaffen Klassenerhalt in der Bezirksliga

Von Thomas Obermeyer

Saisonabschlussturnier und Jahreshauptversammlung

Damen steigen ungeschlagen in die Bezirksklasse auf

von Nina Endenthum

4. Spieltag

VG Forchheim – NH Young Volleys 4 3:1 (25:23, 25:11, 15:25, 25:16)

Als erste Gegner standen die von der NN als „Kellerkind“ titulierten NH Young Volleys 4 auf dem Platz. Im ersten Satz setzten sich die Forchheimer Damen schnell mit 7:1 ab, was eine Auszeit der Gegner provozierte. Die VG fand jedoch insgesamt noch nicht richtig ins Spiel und ließ sich von den schwächeren Gegnern zu Fehlern verleiten, so stand es schließlich 18:18. Den Satz entschieden die Forchheimerinnen schließlich knapp mit 25:23 für sich. Im zweiten Satz schließlich wurde die Dominanz der VG deutlich, 25:11 lautete das Endergebnis. Spielertrainerin Nina Dutzel konnte daher auch allen unerfahrenen Spielerinnen Einsatzzeit gewähren. Im dritten Satz kam es zu Konzentrationsproblemen und fehlendem Spielaufbau der VG Damen und so ging dieser mit 25:15 an den Gegner. Auch ein Auswechseln neuer Spielerinnen durch Stammspielerinnen hatte keinen Erfolg mehr. Der letzte Satz und damit das Spiel ging aber wieder klar an die Heimmannschaft mit einem 25:16.

VG Forchheim – SG Roth-Main 3:0 (25:11, 25:11, 25:18)

Vor dem zweiten Gegner, von der NN als „Verfolger“ bezeichnet, der SG Roth-Main hatten die Forchheimerinnen mehr Respekt, wie sich später zeigen sollte, jedoch unbegründet. Die ersten beiden Sätze gingen unerwartet deutlich mit je 25:11 an die VG, die Gegner hatten große Probleme mit den Aufschlägen der Forchheimer Damen (z.B. von Anette Till und Carolin Brenner) und konnten daher weder saubere Spielzüge aufbauen, noch Punkte verwandeln. Auch hier musste Kapitän Nina Dutzel nicht auf ihre Stammspielerinnen vertrauen, alle Spielerinnen kamen zu Einsatz. Im dritten Satz stand es schließlich 24:14, „Punkt, Punkt, Punkt“ ließ sich von den zahlreich erschienenen Fans vernehmen- es dauerte dann jedoch, bis die Heimmannschaft tatsächlich den Matchball verwandeln konnte. Bis auf 25:18 kam die SG Roth-Main noch heran.

Die SG-Roth Main hatte auch gegen die NH Young Volleys 4 große Probleme und musste in einem umkämpften Spiel zwei Sätze abgeben.

Nach diesem ersten Spieltag der Rückrunde stehen die Forchheimer Damen auf Platz 1 der Tabelle, dahinter die SG Hirschaid/Eggolsheim II mit 4 Punkten Rückstand trotz zwei Spielen mehr auf dem Konto. Nach diesem Spieltag hat die VG nun alle Gegner der Liga besiegt, bleibt zu hoffen, dass die Forchheimer Damen die Erfolge aus der Hinrunde auch in der Rückrunde wiederholen kann.

Zwei erfolgreiche Spieletage später – Damen 1 steigen in die Bezirksklasse auf

Es ist vollbracht – 4 Jahre nach der missglückten Relegation um den Aufstieg steht die VG Forchheim nun als Meister der Kreisliga Nord-West fest und tritt ab der nächsten Saison in der Bezirksklasse an.

Dass der Aufstieg klappen würde, stand schon am vorletzten Spieltag der Saison fest (11.03.2017), doch im Saisonfinale wollten die Forchheimer Damen nochmal zeigen, was sie können. Am Ende stand ein erneuter Doppelsieg – die Damen der VG sind damit in der kompletten Saison ungeschlagen und führen die Tabelle mit 14 Siegen deutlich an. Zum letzten Spieltag reisten die Forchheimer Volleyballdamen nach Memmelsdorf. Gegner waren die jungen Mädels der SC Memmelsdorf IV und die Mannschaft vom BSC Ebersdorf.

7. Spieltag

SC Memmelsdorf 4 – VG Forchheim 0:3 (14:25, 17:25, 18:25)

Die Memmelsdorfer Mädels machten es dem Meister nicht gerade einfach – kein Ball wurde aufgegeben und viel auf den Boden. Die Spielzüge waren teilweise sehr lange, da die Forchheimer Abwehr keine Probleme hatte, vielmehr gelang es nicht Punkte gegen den SC zu machen. Mannschaftskapitän und Spielertrainer Nina Dutzel gab vom Spielfeldrand aus wichtige Tipps: sehr kurze Bälle in die Lücke der Gegner oder lang und druckvoll in die Ecken. Irgendwann hatte die VG dann den Dreh raus und gewann den ersten Satz deutlich mit 25:14. Nicht ganz so deutlich gingen die beiden nächsten Sätze mit 25:17 und 25:18 aus. Auch wenn die Memmelsdorfer Mädels phasenweise gut mitspielten, brachten sie doch nur wenige Angriffe auf den Boden – viele Punkte sind Eigenfehlern auf Seiten der VG geschuldet.

BSC Ebersdorf – VG Forchheim 0:3 (21:25, 15:25, 20:25)

Im zweiten Spiel gegen den BSC Ebersdorf wurde es spannender, der erste Satz ging mit lediglich 4 Punkten Vorsprung an die Forchheimer Damen. Der zweite Satz, in dem auf Seiten der VG die Angriffe nach anfänglicher Nervosität wieder besser klappten, ging mit 25:15 an die Forchheimerinnen. Im dritten Satz geriet die VG sogar in Rückstand, Sonja Buchholz musste verletzt vom Platz. Doch die Forchheimer Damen ließen sich nicht allzu lange aus dem Konzept bringen, zeigten sichere Aufschläge und Spielzüge und gewannen mit 25:20.

Es hieß am Ende des Spieltages also erneut Doppelsieg! Diesmal musste das natürlich besonders gefeiert werden- die VG zeigte einen Aufstiegstanz :) Die Forchheimer Damen haben es in dieser Saison nicht nur geschafft, kein Spiel abzugeben, vielmehr konnten junge Spielerinnen erfolgreich integriert werden – dies macht Mut für die kommende Saison!

Tschüss Kreisliga – Bezirksklasse wir kommen!



Mit den neuen Aufstiegs-T-Shirts konnte dann in der Pizzeria und für einige am Kneipenfetzerl in Forchheim ordentlich gefeiert werden

Herren schaffen Klassenerhalt in der Bezirksliga

von Thomas Obermeyer

5. Spieltag

SC Memmelsdorf 3 – VG Forchheim 3:1 (25:13, 21:25, 25:13, 25:15)

Im ersten Spiel der Rückrunde trat Forchheim gegen Memmelsdorf an. Während man im Hinspiel das Spiel noch für sich entscheiden konnte kam man hier im ersten Satz gleich deutlich unter die Räder. Vor allem die eigene Annahme machte der Mannschaft zu schaffen. Im zweiten Satz stellte man sich etwas besser auf die Aufschläge der Gastgeber ein und war nun auch im Angriff erfolgreicher. Der Lohn war der Satzgewinn und die Hoffnung, das Ruder noch herumreißen zu können. Dies bewahrheitete sich jedoch nicht, da es immer wieder Phasen mit großen Annahme- und Abwehrproblemen gab. So gingen die Sätze drei und vier wieder klar verloren und Memmelsdorf gewann das Spiel mit 3:1.

SG Ebern/Seßlach – VG Forchheim 3:0 (25:11, 25:17, 25:13)

Gegen den Tabellenzweiten aus Ebern entwickelte sich das erwartete schwere Spiel. Die Annahme zeigte sich zwar verbessert und auch im Angriff konnte man Erfolge verbuchen. Jedoch waren auch zu viele Angriffe nicht druckvoll genug, sodass der Gegner in Ruhe aufbauen und mit fast jedem Angriff direkt punkten konnte. Nach der ersten Auszeit zog Ebern dann auch noch mit einer Aufschlagserie davon und gewann den Satz klar. Auch in den Sätzen zwei und drei zeigte sich ein ähnliches Bild. Forchheim erkämpfte sich immer wieder schöne Punkte, aber unter dem Strich war die Konstanz in allen Mannschaftsteilen nicht groß genug um Ebern wirklich gefährlich zu werden. So ging das zweite Spiel mit 3:0 verloren und die VG verpasste den Sprung vom Relegationsplatz.

6. Spieltag

ATS Kulmbach – VG Forchheim 1:3 (18:25,25:18,19:25,11:25)

Im ersten Spiel ging es gegen den Tabellenletzten aus Kulmbach. Im ersten Aufeinandertreffen hatten sich die Forchheimer sehr schwer gegen die unkonventionelle Spielweise der Gastgeber getan. Davon war im ersten Satz jedoch nichts zu merken. Die Mannschaft agierte konzentriert und druckvoll und ließ den Gegner nicht ins Spiel kommen. Zwar konnte Kulmbach gegen Ende des Satzes den Rückstand zwar etwas verkürzen, dennoch ging der erste Satz souverän an die VG.

Im zweiten Satz wollte man an diese Leistung anknüpfen, was zu Beginn auch gelang. Jedoch kam es beim Stand von 10:2 zu einem unerklärlichen Bruch im Spiel. Die Annahme offenbarte große Schwächen, und auch im Angriff fehlte auf einmal die Aggressivität. Kulmbach holte in der Folge auf, ging sogar in Führung und gewann letzten Endes auf Grund der konstanteren Leistung den zweiten Satz verdient.

Nach einer Ansprache von Spielertrainer Michi Prade raufte sich die VG jedoch in der Folge wieder zusammen und bekam die Annahmen wieder weitestgehend unter Kontrolle. Zwar schaffte man es nicht mehr an die Dominanz des ersten Satzes anzuknüpfen, dennoch entschied man die nächsten beiden Sätze relativ souverän für sich und gewann das Spiel mit 3:1. Die Pflicht war erfüllt, nun folgte die große Herausforderung SG Teamwork.

VG Forchheim – SG Teamwork 1:3 (14:25,25:22,14:25,17:25)

Im zweiten Spiel wurde munter durchgewechselt um allen mitgereisten Spielern Einsatzmöglichkeiten zu bieten und auf auch neue Konstellationen auszuprobieren. Dies tat der Leistung der Mannschaft jedoch überhaupt keinen Abbruch – ganz im Gegenteil, egal, wer auf dem Feld stand überzeugte durch große Spielfreude und höchste Konzentration.

Der erste Satz ging an den Favoriten aus Ebersdorf, doch hier zeigte sich bereits, dass Forchheim in diesem Spiel mithalten kann. Im zweiten Satz folgte dann die Sensation: Durch zwei Aufschlagserien und sensationelle Angriff- und Abwehraktionen konnte sich die VG zur Mitte des Satzes absetzen und rettete den Vorsprung ins Ziel – Satzgewinn und Ekstase auf dem Spielfeld!

Im dritten Satz warf der Gegner um den ehemaligen Bundesligaspieler Benjamin Kucera nun alles in die Waagschale und bombardierte die VG mit kraftvollen Aufschlägen. Dem konnte die Mannschaft nach dem Kraftakt zuvor nicht viel entgegensetzen und verlor den Satz wieder. Den vierten Satz konnte man wieder etwas ausgeglichener gestalten, doch letzten Endes setzte sich die Klasse der SG durch, jedoch nicht ohne die starke Leistung der VG zu honorieren.

7. Spieltag

VG Forchheim – TS Lichtenfels 0:3 (18:25, 21:25, 21:25)

Nach dem erfolgreichen letzten Spieltag startete die VG hochmotiviert in den entscheidenden Spieltag. Vor vollen Rängen musste gegen Lichtenfels ein Sieg her um den Relegationsplatz zu verlassen. Da Lichtenfels in Top-Besetzung angereist war entwickelte sich ein extrem spannendes und enges Spiel, in dem sich beide Mannschaften von Anfang an nichts schenken. Im Laufe des Satzes setzte sich die Gäste jedoch etwas ab, und so ging der erste Satz verloren. Der zweite Satz entwickelte sich zu einem spannenden Schlagabtausch, in der sich keine der beiden Mannschaften absetzen konnte. In einer hektischen Schlussphase verlor man allerdings auch den zweiten Satz knapp und geriet nun unter Zugzwang. Im dritten Satz ging man zu Beginn sogar kurz in Führung, geriet jedoch schnell wieder ins Hintertreffen. Auch wenn man Lichtenfels nicht wegziehen ließ musste man auch den dritten Satz knapp und somit auch das Spiel verloren geben. Damit lag Lichtenfels nun 4 Punkte vor den Forchheimern.

VG Forchheim – BSV Bayreuth 3 2:3 (18:25, 17:25, 26:24, 25:23, 11:15)

Im zweiten Spiel gegen Bayreuth mussten nun Punkte her um den Abstand zu Lichtenfels wieder zu verringern. Zu Beginn konnte man auch hier das Spiel offen gestalten, jedoch brach man am Ende komplett ein und gab den ersten Satz ab. In der Folge schlich sich eine gewisse Lethargie ins Spiel der Gastgeber ein, die die Bayreuther auszunutzen wussten und auch den zweiten Satz mühelos für sich entschieden.

Nach aufrüttelnden Worten von Spielertrainer Michael Prade wirkte die Mannschaft wie ausgewechselt und fand auch durch die lautstarke Unterstützung der Zuschauer wieder in die Partie. Zwar führte Bayreuth zum Ende des Satzes die Partie an, doch durch eine tolle kämpferische Leistung drehte man die Partie und gewann den schon verloren geglaubten dritten Satz. Nun hatte die Mannschaft Feuer gefangen und brachte zuvor siegesichere Bayreuther ins Wanken. Auch hier lag man kurz vor Ende knapp mit 21:23 zurück, doch durch eine Aufschlagserie drehte man auch diesen Satz und erzwang den Entscheidungssatz.

Auch der Entscheidungssatz konnte lange Zeit ausgeglichen gestaltet werden. Zum Seitenwechsel führte man noch 8:7, im Anschluss verlor man auf durch gegnerische Aufschlagserien den Faden und verlor den Satz mit 11:15 und damit das Spiel mit 2:3.

Da Lichtenfels das abschließende Spiel deutlich gegen Bayreuth gewann liegen die Forchheimer vor dem abschließenden Spieltag 6 Punkte hinter dem rettenden siebten Platz. Am letzten Spieltag hat man also nur noch eine rechnerische Chance auf den direkten Klassenverbleib.



So spielt man Volleyball - Alexander Wieder im Angriff gegen Lichtenfels

8. Spieltag

VC 06 Hirschaid – VG Forchheim 3:0 (25:15, 25:8, 25:23)

Der Start ins erste Spiel gegen Hirschaid war sehr holprig. Vor allem in der Annahme offenbarten sich große Probleme, wodurch nur selten erfolgreiche Angriffsspielzüge aufgezogen werden konnten. Zwar fing sich die Mannschaft gegen Ende des Satzes etwas, dennoch war der Abstand schon zu groß um den Gastgebern noch gefährlich zu werden. Der zweite Satz brachte leider keine Besserung; nun kam sogar der Angriff fast komplett zum Erliegen, wodurch der Satz mit nur acht eigenen Punkten verloren ging.

Im dritten Satz wechselten beiden Mannschaften durch und es entstand ein ausgeglichenes Spiel, was vor allem auf die stark verbesserte Annahme der VG zurückzuführen war. In einer hektischen Schlussphase erlaubte man sich jedoch ein paar kleine Fehler zu viel, und so ging auch der dritte Satz und damit das Spiel verdient an den Gastgeber.

VG Forchheim – BTS Bayreuth 1:3 (23:25, 20:25, 26:24, 20:25)

Das zweite Spiel gegen die nur zu sechst angereiste Bayreuther Turnerschaft entwickelte sich zu einem spannenden Schlagabtausch. Die Annahme war nun weitestgehend unter Kontrolle, sodass die VG im Angriff größeren Druck ausüben konnte. Zwar führte man zu Beginn jeden Satzes, konnte diese Führung jedoch nur einmal verwalten, sodass am Ende wieder eine Niederlage stand und die Mannschaft sich für ihre Leistungssteigerung nicht belohnen konnte.

Relegation entfällt

Die VG-Herren beendeten die Spielzeit somit auf dem Relegationsplatz 8. Da jedoch alle Mannschaften der Bezirksklasse auf die Relegation verzichteten treten die VG-Herren auch in der Saison 2017/18 wieder in der Bezirksliga an! :)

Saisonabschlussturnier und Jahreshauptversammlung am 30.4.2017

Von Thomas Obermeyer

Zum Abschluss jeder Saison veranstaltet die Volleyballgemeinschaft ein abteilungsinternes Turnier bei dem alle aktiven Volleyballer eingeladen sind. Dabei steht vor allem der Spaß und das Treffen aller Mannschaften und Trainingsgruppen im Vordergrund. Nach 12 Sätzen und zwei darauffolgenden Finalrunden standen die beiden Gewinner der Wanderpokale „Birgit“ und „Stefan“ fest – herzlichen Glückwunsch an Susanne Lüll und Tobias Dashi!

Im Anschluss an das Turnier fand auch die alljährliche Jahreshauptversammlung der VG statt, bei der die Delegierten freudig das weitere Wachsen der Abteilung verkünden konnten. Neben drei Erwachsenenmannschaften (Neumeldung einer Damen 2) und zwei Jugendmannschaften ist für die neue Saison die Gründung einer Ballschule geplant. Die Delegierten wurden daraufhin einstimmig entlastet und für das neue Jahr wiedergewählt.



Die Turniersieger Susanne Lüll und Tobias Dashi

Geburtstage



Geburtstage 3. Quartal 2017

01.Juli Büttner, Herbert	70 Jahre		11.Aug Barth, Helmut	50 Jahre	
07.Juli Eger, Karl	85 Jahre	EM	12.Aug Schilling, Eleonore	82 Jahre	
07.Juli Kolarik, Gustav	94 Jahre	EM	16.Aug Sauer, Josef	88 Jahre	
07.Juli Schmitt, Fritz	65 Jahre		17.Aug Dr. Schürr, Franz	75 Jahre	EM
11.Juli Leopold, Elisabeth	80 Jahre		19.Aug Kurzmann, Georg	75 Jahre	
13.Juli Meier, Günther	65 Jahre	EM	20.Aug Henninger, Michael	70 Jahre	EM
17.Juli Rohr, Thomas	50 Jahre		27.Aug Lösel, Betty	82 Jahre	
17.Juli Stöhr, Jürgen	50 Jahre				
20.Juli Meier, Rose-Marie	65 Jahre		10.Sep Hecht, Roland	81 Jahre	EM
20.Juli Zirnsack, Ernst	80 Jahre		10.Sep Schuberth, Rosmarie	75 Jahre	
24.Juli Winkler-v.Mohrenfels, Rüdiger	75 Jahre	EM	15.Sep Schlosser, Maria	80 Jahre	
27.Juli Betz, Georg	88 Jahre	EM	17.Sep Mielke, Helene	94 Jahre	
30.Juli Erlwein, Georg	82 Jahre	EM	18.Sep Schmitt, Adda	75 Jahre	
30.Juli Hildner, Klaus	70 Jahre		20.Sep Hitzler, Wolfgang	70 Jahre	EM
			27.Sep Dr. Maier, Ewald	60 Jahre	
04.Aug Büttner, Siegfried	75 Jahre		28.Sep Masek, Peter	75 Jahre	
08.Aug Schneider, Inge	70 Jahre		29.Sep Loskarn, Ermelinde	80 Jahre	
10.Aug Dittrich, Katharina	84 Jahre	EM			
10.Aug Hohe, Friedrich	85 Jahre	EM			

Herzlichen Glückwunsch an alle Geburtstagskinder!

Neueintritte



Wir begrüßen folgende Sportler und Sportlerinnen beim Jahn

Alhamady, Waleed	Tischtennis	Kilic, Luka	Fußball
Amling, Torsten	Badminton	Klatt, Vinzenz	Fußball
Arap, Batuhan	Fußball	Kott, Antonia	Volleyball
Berger, Vanessa	Tennis	Kraus, Johanna	Leichtathletik
Birman, Kubat	Fußball	Kümmel, André	Tischtennis
Bogaards, Eva	Tennis	Mathavu, Neeraja	Badminton
Bogaards, Tim	Tennis	Moser, Emma Lea	Tennis
Cimander, Julia	Tennis	Nasief, Bassem	Fußball
Darbhe Ganesha, Shreenidhi	Tischtennis	Penkov, Alexey	Tennis
Debuday, Kerstin	Tennis	Pfeffermann, Julia	Spielmannszug
Duman, Eray	Fußball	Redlin, Nico	Tennis
Fischer, Levi	Fußball	Sahin, Salih	Fußball
Friedrich, Dominik	Fußball	Samar, Orduhan	Fußball
Friedrich, Max	Tennis	Smith, Curtis	Tischtennis
Frohs, Claudia	Fußball	Steiner, Richard	Fußball
Glaser, Laura	Tennis	Streit, Jakob	Spielmannszug
Gonzalez, Aleydis	Volleyball	Streit, Paul	Spielmannszug
Grohberger, Tim	Fußball	Wagner, Johanna	Tennis
Heinzel, Alexander	Fußball	Weissig, Gerrit	Tischtennis
Hoffmann, René	Fußball	Wilfling, Florian	Fußball
Hubert, Simon	Tennis	Wohlfart, Manfred	Tennis
Istratescu, Clara	Tennis	Wörner, Marinus	Tennis
Kacmaz, Berk	Fußball	Wörner, Verena	Tennis
Karabag, Hamit	Fußball		

Sportangebot

SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Telefon:
09191 60349

Fax:
09191 616188

Internet:
www.spvgg-jahn-forchheim.de

E-Mail:
info@spvgg-jahn-forchheim.de

Badminton

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Montag	20:00 – 22:00	Erwachsene
Mittwoch	19:00 – 22:00	Erwachsene
Freitag	18:00 – 20:00	Jugend
Freitag	20:00 – 22:00	Erwachsene

Abteilungsleiter: Gert Pfeufer
Tel: 09191 95812
E-Mail: gert.pfeufer@t-online.de

Fußball

Fußballplätze der SpVgg Jahn

Auskünfte über die Trainingsmöglichkeiten erteilt
der sportliche Leiter

Uwe Schüttinger
Handy: 0172 8133910
E-Mail: uwe@tec-schuettinger.de

Fit Aerobic

Obere Turnhalle Martins-Volksschule

Montag 17:00 – 18:00 Damen

Kleiner Saal Kulturhalle

Montag 14:30 – 15:30 Senioren

Abteilungsleiter: Sigrid Eger
Tel: 09191 729921

Kinderturnen

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Montag 16:00 – 17:00 Kinder

Abteilungsleiter: Sigrid Eger
Tel: 09191 729921

Spielmannszug

Vereinsheim des VfB Forchheim

Freitag	16:00 – 20:00	Jugend
	19:00 – 21:15	Erwachsene

Abteilungsleiter: Jörg Rödel
Tel: 09191 5552

Tennis

Tennisanlage der SpVgg Jahn in der Käsröthe

Auskünfte über die Trainingsmöglichkeiten erteilt
der Abteilungsleiter

Dieter Zimmerer
Tel: 09191 89009
E-Mail: dieter.zimmerer@gmx.de

Tischtennis

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Dienstag	18:00 – 20:00	Jugend
	20:00 – 22:00	Erwachsene

Donnerstag	18:00 – 20:00	Jugend
	20:00 – 22:00	Erwachsene

Erwachsene auch ab 18h Jugend-Training

Abteilungsleiter: Michael Schürr
Tel: 0173 3891684
E-Mail: schuerr@gmx.de

Stand: 01.06.2017

Leichtathletikgemeinschaft

(in den Wintermonaten ab 4. Oktober)

Bambini (5-7 Jahre)

Trainer: Marianne Malzer-Ende, Franka Billes

Donnerstag 17:00 – 18:00 Halle GS Burk

Schüler 1 (8-11 Jahre)

Trainer: Marianne, Veronika Prell, Fritzi Sladek

Dienstag 17:00 – 18:00 Turnhalle BS

Donnerstag 18:00 – 19:00 Halle GS Burk

Schüler 2 (12-15 Jahre)

Trainer: Andreas Fenn, Joachim Buck

Dienstag 18:00 – 20:00 Turnhalle BS

Freitag 16:30 – 18:30 Turnhalle HGF

Jugend-Leistungstraining (ab 15 Jahre)

Trainer: Wolfgang Ende, Rüdiger Hecht,
Jan Schindzielorz, Christine Priegelmeir

Dienstag 18:00 – 20:00 Turnhalle BS /
Sportinsel

Freitag 16:30 – 18:30 Turnhalle HGF
Sportinsel

Leistungstraining

Sonntag 10:00 – 12:00 Sportinsel

In den Schulferien findet kein Training statt!

Abteilungsleiter: Wolfgang Ende

Tel: 09191 32483

Volleyballgemeinschaft

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Montag 18:00 – 20:00 U18 weiblich
18:00 – 20:00 U20 männlich
20:00 – 22:00 Herren

Dienstag 18:30 – 20:00 Damen 2

Mittwoch 19:00 – 22:00 Hobby

Donnerstag 18:00 – 20:00 Damen 1

Freitag 16:00 – 18:00 U18 weiblich
18:00 – 20:00 Damen 1

Dreifachturnhalle Herder-Gymnasium

Donnerstag 20:00 – 22:00 Herren
20:00 – 22:00 Alte Herren

Ritter-von-Traitteur-Halle

Donnerstag 18:00 – 20:00 Damen 2
18:00 – 20:00 Alte Damen

Abteilungsleiter: Nina Dutzel

Handy: 0176 70597070

Stand: 01.06.2017

Vereinsführung

Vorstandschaft/Beiräte/Funktionäre/Abteilungsleiter

Vorstandschaft

Vorstandsmitglieder:

Gert Pfeufer

Am Anger 16
91635 Weilersbach
Privat: 09191 95812
E-Mail: gert.pfeufer@t-online.de

Prof. Dr. Hans Schneider

Winkelreuth 15a
91301 Forchheim
Handy: 0174 9913944
E-Mail: hans.schneider@th-nuernberg.de

Uwe Schüttinger

Georg-Eger-Str. 5
91334 Zeckern
Gesch.: 09195 925960
Privat: 09191 67813
Handy: 0172 8133910
E-Mail: uwe@tec-schuettinger.de

Dieter Zimmerer

St.-Martin-Str. 6
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 611207
Privat: 09191 89008
E-Mail: dieter.zimmerer@gmx.de

Schatzmeister:

Gerhard Tinkl

Dreikirchenstr. 1
91301 Forchheim
Privat: 09191 6156086
Handy: 0174 3111502
E-Mail: gerhardtinkl@web.de

Beiräte

Gunter Bierfelder

Albert Dorn

Heinrich Hollfelder

Dr. Wilhelm Leopold

Helga Meixner

Udo Schönfelder

Funktionäre

Ärztliche Versorgung **Dr. Ekkehardt Templer**
Medikon Krankenhaus
Adresse: Krankenhausstr. 8
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 341470

Geschäftszimmer **Claudia Frohs**
Adresse: F.-L.-Jahn-Str. 10
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 60349
Fax: 09191 616188
E-Mail: info@spvgg-jahn-forchheim.de
Öffnungszeiten: Mo 16:00 - 19:00, Do 16:30 - 19:30

Hausmeister **Vedat Dinc**
Adresse: F.-L.-Jahn-Str. 10
91301 Forchheim
Handy: 0171 8007616

Mitgliederverwaltung **Dagmar Henninger**
Adresse: Wilhelm-Hauff-Str. 16
91301 Forchheim
Privat: 09191 80543
E-Mail: dagmarmichael.henninger@arcor.de

Jahn-Magazin **Thomas Obermeyer**
Adresse: Bayreuther Str. 21a
91301 Forchheim
Handy: 0176 47735243
E-Mail: thomasobermeyer@gmx.de

Sporthallenbelegung
Trainingszeiten und -orte bitte bei
den entsprechenden Abteilungsleitungen erfragen oder dem
Sportangebot entnehmen

Veranstaltungskassiere **Horst Lohnert**
Adresse: Merowingerstr. 41
91301 Forchheim
Privat: 09191 60537

Vereinsgaststätte **Domenico Mader**
Adresse: F.-L.-Jahn-Str. 10
91301 Forchheim
Gesch. 09191 6155573

Wirtschaftsführung **Nikolaus und Rita Erlwein**
Adresse: Spieläcker 3
91301 Forchheim
Privat: 09191 4825

Abteilungsleiter

Badminton **Gert Pfeufer**
Adresse: Am Anger 16
91635 Weilersbach
Privat: 09191 95812
E-Mail: gert.pfeufer@t-online.de

Faustball **Willi Grüner**
Adresse: Ludwigstr. 31
91301 Forchheim
Privat: 09191 13177

Fußball (AH) **Konrad Böhm**
Adresse: Raiffeisenstr. 14a
91301 Forchheim
Privat: 09191 6155052
Handy: 0151 50284511
E-Mail: kunerb@gmail.com

Fußball (Bambini, U11) **Karl Eckert**
Adresse: Burker Str. 27
91353 Wimmelbach
Privat: 09190 1503
E-Mail: karl.eckert@gmx.de

Fußball (U13 - U19, Senioren) **Uwe Schüttinger**
Adresse: Georg-Eger-Str. 5
91334 Zeckern
Privat: 09191 67813
Handy: 0172 8133910
E-Mail: uwe@tec-schuettinger.de

Leichtathletik **Wolfgang Ende**
Adresse: Rebenstr. 4
91301 Forchheim
Privat: 09191 32483

Spielmanszug **Jörg Rödel**
Adresse: Bergstr. 2a
91301 Forchheim
Privat: 09191 5552
E-Mail: roedel.joerg@t-online.de

Tennis **Dieter Zimmerer**
Adresse: St.-Martin-Str. 6
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 611207
Privat: 09191 89008
E-Mail: dieter.zimmerer@gmx.de

Tischtennis **Michael Schürr**
Adresse: Bahnhofsplatz 8
96450 Coburg
Handy: 0173 3891684
E-Mail: schuerr@gmx.de

Gymnastik und Kinderturnen **Sigrid Eger**
Adresse: Obere Kellerstr. 18
91301 Forchheim
Privat: 09191 729921
E-Mail: familie.eger@gmx.de

Volleyball **Nina Dutzel**
Adresse: Am Hofgarten 10
91301 Forchheim
Privat: 09191 3515980
Handy: 0176 70597070
E-Mail: nina.dutzel@yahoo.de

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Eintritt in die Sportvereinigung Jahn Forchheim e.V. als

aktives Mitglied passives Mitglied Familienverbund *

Herr/Frau* Name: _____ Vorname: _____
 geb. am: _____ Straße: _____
 PLZ / Wohnort: _____ Telefon: _____
 Sportart: _____ Eintritt am: _____

Diese Erklärung behält bis zum schriftlichen Widerruf durch mich ihre Gültigkeit.

Bitte beachten Sie die nächste Seite! Forchheim, den _____

Bei Schülern und Jugendlichen _____ Unterschrift
 Unterschrift des gesetzlichen Vertreters _____

* Zutreffendes bitte ankreuzen

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE84ZZZ00000115536

Mandatsreferenz **wird separat mitgeteilt (=Mitgliedsnummer)**

Ich ermächtige die SpVgg Jahn Forchheim e.V. widerruflich
 1/2-jährlich jährlich (Zutreffendes bitte ankreuzen)
 Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der SpVgg Jahn Forchheim e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzuziehen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber) _____ Straße und Hausnummer _____ Postleitzahl und Ort _____

Kreditinstitut (Name und BIC (8 oder 11 Stellen) _____

IBAN: DE - - - - - | - - - - - | - - - - - | - - - - - | - - - - - | - - - - - | - - - - - | - - - - - | - - - - - | - - - - -

Forchheim, den _____ Unterschrift _____

Wichtig: Auszug aus der Satzung § 10

Die Mitgliedschaft endet :

- durch Austritt von Vereinsangehörigen über 18 Jahren zum Schluss eines Kalenderjahres und von Vereinsangehörigen bis zum 18. Lebensjahr zum Schluss eines Kalendervierteljahres, der mit dreimonatiger Kündigung schriftlich der Vorstandschaft erklärt werden muss,
- durch den Tod des Mitglieds,
- durch Ausschluss und
- durch Auflösung des Vereins.

Mit der Beendigung der Mitgliedschaft erlöschen sämtliche Rechte dem Verein gegenüber. Alle dem Verein gehörenden Gegenstände sind abzuliefern. Das Vereinsabzeichen darf nicht mehr getragen werden.

Weitere Mitglieder im Familienverbund:

Vorname: _____ geb. am: _____
 Vorname: _____ geb. am: _____
 Vorname: _____ geb. am: _____

Mitgliedsbeiträge

Die Beiträge aktiver Mitglieder setzen sich zusammen aus Grundbeitrag + Aktivenbeitrag !

1. Grundbeitrag	jährlich	Stand 01.01.2014
Kinder bis 6 Jahre	frei	
Jugendliche 7 bis 13 Jahre	27,00 €	
Jugendliche 14 bis 17 Jahre	40,00 €	
Erwachsene	72,00 €	
Familienverbund	72,00 €	
(2 Erwachsene, incl. Kinder unter 18 Jahre)		
Rentner *	40,00 €	
Schüler/Studenten/Wehrpf./Zivildienstl. *	47,00 €	
2. Aktivenbeitrag Erwachsene	48,00 €	
Kinder/Jugendl./Schül./Stud./Rentner	42,00 €	

3. Aufnahmegebühr

* Die Einstufung in diese Beitragsstufe erfolgt **nur auf Antrag** unter Vorlage einer gültigen Bescheinigung (z.B. Kopie von Schüler- oder Rentenausweis)

In sozialen Härtefällen wird **auf Antrag** der Beitrag durch die Vorstandschaft festgelegt.

Für die Tennisabteilung gilt ein abweichendes Beitragssystem.

Der Aktivenbeitrag f. d. Spielmannszug beträgt monatl. 2,- € (Erwachsene / 1,75 € Jug./Schül./Rentn.

Achtung!

letzter Abgabetermin für die nächste Ausgabe des
Jahn Magazin (03/17) ist der 31. Juli 2017

Umzüge | privat und gewerblich



**Nutzen Sie unser
spezielles Know-How!**

Senioren-Umzüge, Klaviertransporte,
internationale Umzüge, Einlagerung
Ihres Hausstandes, ...

Spedition Pohl GmbH & Co. KG

Sandäcker 11, 91301 Forchheim

Telefon 09191 618-0, Telefax 09191 618-30

www.spedition-pohl.de



Menschen transportieren Kompetenz



Verbundenheit ist einfach.

Wenn der Finanzpartner
Ihre Familie seit Generationen
persönlich begleitet.



Regional. Persönlich. Nah.

Wir haben einen guten Draht zu 50.000 Kunden mit 50.000 individuellen Bedürfnissen – darauf sind wir stolz. Dabei bieten wir nicht nur Sicherheit für persönliche Finanzen, sondern auch Unterstützung für die Region.
sparkasse-forchheim.de



Sparkasse
Forchheim